

Z024

Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen 2021

Konzept

1. Situation an der Schule

Die mobile Jugendarbeit an Schule für junge geflüchtete Schüler/innen hat seit Juli 2020 einen neuen Standort und ist am Sprachförderzentrum, Badstraße 10, 13357 Berlin angebunden.

Die Koordinierungsstelle, das Grundschulteam für Willkommensklassen Berlin Mitte und nun auch das Team der Oberschulen für die Willkommensklassen arbeiten zentral und eng zusammen.

Die Schulen werden weiterhin zuverlässig, sowohl an verbindlich vereinbarten Terminen und spontan in Krisen, durch derzeit 3 Sozialpädagoginnen, betreut.

Aktuell gibt es 8 zu betreuende Schulen und insgesamt 19 Klassen, von einer Klassenfrequenz von höchstens 14 Schüler*innen.

2. Angebot der Jugendsozialarbeit an der Schule

Die „Jugendsozialarbeit für junge geflüchtete Schüler/innen“ hat einen mobilen Auftrag.

Die 3 Sozialarbeiter/innen mit Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten, teils eigenem Migrationshintergrund und guten Kenntnissen des Netzwerkes im Bezirk Mitte und Berlin, stehen den Schüler/innen, den Eltern und den Lehrer/innen zur Verfügung. Jede der 3 Mitarbeiter/innen ist Ansprechpartner/in für bestimmte Schulen mit festen Beratungszeiten.

Die Schule als Lernort wird durch sozialpädagogische Handlungsmethoden ergänzt. Schüler/innen bekommen Angebote, durch die sie praktisch und alltagsnah unterstützt werden. Mit der Hilfe der Jugendsozialarbeit entwickeln die Schüler/innen selbst Strategien, um mit den Belastungen umgehen zu können. Die Jugendsozialarbeit birgt Antworten auf veränderte Lebenswelten in der neuen Gesellschaft und bietet den jungen Schüler/innen Hilfestellung im Prozess des Erwachsenwerdens.

Die mobile Jugendsozialarbeit in Willkommensklassen ermöglicht den direkten Zugang zu den Schüler/innen, setzt aber gleichzeitig eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, Sorgeberechtigten und Lehrern/innen voraus. Dies erfordert: die Mitarbeit bei Elterngesprächen, Elternabende, Dienstbesprechungen und Konferenzen.

Schwerpunkte unserer Arbeit

Aufgabenschwerpunkt unserer sozialpädagogischen Arbeit ist die selbständige, selbstverantwortliche Beratung und die Durchführung von sozialpädagogischen Hilfen mit dem Ziel, die Persönlichkeitsentwicklung junger geflüchteter Schüler/innen zu fördern und zu stabilisieren.

Die Jugendarbeit an Schule arbeitet mit jungen Erwachsenen an der Schule, bietet Hilfestellung für die Lehrer/innen in den Willkommensklassen und leistet aufsuchende Elternarbeit.

Die Schulsozialarbeit hat folgende Schwerpunkte:

1. Kollegiale Beratung und Einzelberatung der Lehrer/innen
 - Unterstützung bei Unterrichtsbegleitung, Elternabende, Elterngespräche
 - Begleitung im Schulalltag und Vermittlung zwischen Schule, Eltern, Unterkunft usw.
 - Unterstützung der Fachkräfte bei der Schulpsychologie
 - Fallbesprechungen
 - Organisation von Informationsveranstaltung und Fachtage (Krieg, Flucht, Trauma, ethnische Probleme, interkulturelle Kompetenz etc.)
2. Präventive und pädagogische Projekte für junge Schüler/innen
 - Sozialpädagogische Beratung und sozialpädagogische Gruppenangebote wie: Training der sozialen Kompetenz, Gewalt, Ernährung, Medienkompetenz, Berufsorientierung, Sport
 - Organisation und Begleitung von Klassentrainings, Arbeitsgemeinschaften, Projekten und Exkursionen
 - Begleitung und Vermittlung in Freizeitangebote außerhalb der Schule
 - Gewinnung und Einsatz Ehrenamtlicher (Lesepatenschaften, Unterrichtsbegleitung, Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe)
 - Organisation von Ferienangeboten bzw. Vermittlung in Ferienangebote
3. Inklusion durch Einbezug der Eltern
 - Begleitung der Klassenkonferenzen und Elterngespräche mit Klassenlehrer/innen
 - Begleitung bei ärztlichen Behandlung
 - Beratung bei psychischen und körperlichen Problemen
 - Sprach- und Kulturmittlung
 - Elterncafé halbjährlich mehrsprachig
 - Informationsveranstaltung für Eltern in der Schule über: das Schulsystem, Gesundheitsvorsorge, Rechtssystem, Kinderschutz, Gleichberichtigung, etc.
 - Brückenfunktion zur Schule, in den Sozialraum und weiterführende Hilfen
 - Beratung und Unterstützung in den Bereichen: Übergang in die Regelklassen, Berufs- und Ausbildungswunsch, etc.